

# CLASSIC DRIVER

## Ferrari Dino 246S und Aston Martin DB4GT Zagato bei Kidston SA



**Wer das jährliche Goodwood Revival besucht, kennt diese beiden Wagen sicherlich. Aufgrund ihrer einzigartigen Historie werden Sie von den Besuchern fast verehrt und können nun bei Simon Kidston erworben werden.**

Als erstes zu dem Ferrari Dino 246S aus dem Jahre 1960: Dieser Rennwagen mit der Chassis-Nr. 0778 (und glücklicherweise auch der Motor-Nr. 0778) demonstriert allein schon durch seine Stromlinienform pure Geschwindigkeit und Faszination. Allerdings wissen die Wenigsten um seine beträchtliche Renngeschichte. Das Debut feierte der Ferrari im Jahr 1960 in Buenos Aires mit Froilan Gonzales und Ludovico Scarfiotti am Volant. Danach nahm der Wagen neben seinen „Dino-Brüdern“ (Chassis-Nr. 0786 und Chassis-Nr. 0784) an der Targa Florio auf Sizilien teil, und wurde Vierter hinter einem seiner „Brüder“. Nach dieser Rallye ereignete sich im gleichen Jahr beim 1.000-Kilometer-Rennen am Nürburgring ein tragisches Unglück für unsere Chassis-Nr. 0778: Beim Auftanken in der Boxengasse ging der Wagen in Flammen auf. Dabei schmolz ein Großteil des Aluminium-Chassis und übrig blieb fast ausschließlich der Rohrrahmen und Motorblock des Dino. Bei Ferrari wurde der Wagen wieder instandgesetzt und schließlich an Luigi Chinettis North American Racing Team (N.A.R.T) verkauft, mit dem er 1961 bei den 12 Stunden von Sebring den 5. Platz belegte und Erster seiner Klasse wurde.





Nach vielen Jahren in der „Mas du Clos Collection“ von Pierre Bardinon wurde der Dino 246S von Terry Hoyle in Großbritannien restauriert und erstrahlt seitdem in altem Glanz. Sein momentaner Besitzer nahm mit dem restaurierten Klassiker schon an mehreren historischen Rallyes teil, und dies sehr erfolgreich.



Kidston weist darauf hin, dass dieser Dino 246S in seiner Erscheinung sehr dem Ferrari 250 Testa Rossa aus dem Jahre 1959/1960 ähnelt, aber tatsächlich seltener ist. Nach Angaben von Kidston ist der Wagen zu einem äußerst attraktiven Preis zu erwerben, Genaueres wird nur auf Anfrage bekannt gegeben.



Wenn Sie die Marke Aston Martin mehr begeistert als Ferrari, dann können Sie das folgende Prachtstück automobiler Baukunst erwerben: einen DB4GT von 1962. Dieser Klassiker trägt die Chassis-Nr. 0190/L (Motor-Nr. 370/0190 GT), ist eines von nur 19 hergestellten Exemplaren und einer unter acht Linkslenkern. Simon Kidston beschreibt den Wagen als „den begehrtesten Aston Martin Klassiker aller Zeiten“ – die Classic Driver Redaktion möchte wenigstens dazu ergänzen: „Einer der höchstwahrscheinlich begehrtesten Aston Martin Klassiker aller Zeiten“.



Neben dem faszinierenden Zagato-Design verfügt dieser Klassiker ebenfalls über eine besondere Historie. Ursprünglich vom Kommander James Murray, einem US-Navy Attaché in Paris, geordert, wurde der Wagen auf Wunsch mit einigen Besonderheiten angefertigt. Beispiele dafür sind der Kühlergrill mit seinen horizontalen Streben (ähnlich dem DBR1), auffälligere Aluminium-Zierleisten und Bremsen-Abdeckungen, um den Bremsstaub von den filigranen Felgen fernzuhalten. Am 23. Juni 1962 fertiggestellt, ist er der vorletzte Zagato-Wagen. Vorab dieses Datums wurde der Klassiker von keinem anderen als Roy Salvadori auf seine Rennstreckentauglichkeit getestet. 1962 siegte er beim BRSCC Rennen in Brands Hatch als Erster seiner Klasse und mit dem zweiten Platz in der Gesamtwertung, knapp hinter einem Ferrari 250 GTO, gefahren von Innes Ireland.



Alle Vorbesitzer des Aston Martin DB4GT haben die Restaurationen penibel dokumentiert. Der Klassiker befindet sich in komplett originalem Zustand. Seine „Shell Grey“-Lackierung mit schwarzer Lederausstattung machen ihn außerdem zu einem sehr seltenen Exemplar dieser Gattung. Beim Preis verhält es sich wie beim Dino: Nur auf Anfrage bei Kidston.



Das gesamte Fahrzeugangebot von **Kidston SA** finden Sie im [Classic Driver Automarkt](#).

Text: [Classic Driver](#)

Foto: Kidston SA

---

**ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter**

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

**Galerie**







**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/ferrari-dino-246s-und-aston-martin-db4gt-zagato-bei-kidston-sa>  
© Classic Driver. All rights reserved.